

July G. L. 1895



# APOLLO-THEATER.

BERLIN

FRIEDRICH-STR. 218.



ooo Dr. RIEGEL's ooo  
**EULACTOL**

Von allerersten Autoritäten empfohlen bei  
*Magen- und Darm-Erkrankungen, Bleichsucht, nervöse Leiden, bei Säuglingen in Fällen v. Diarrhoeen und Brechdurchfällen.*

Erfolg überraschend. Preis  $\frac{1}{4}$  Pfd. M. 1,—

Alleinige Fabrikanten  
Rhein. Nahrungsmittelwerke H.-G.  
Berlin-Köln.



ooo Dr. RIEGEL's ooo  
Emsor Salz-Pastillen  
Soden. Min.-Pastillen **mit Milch**

Name patentamtlich geschützt.

Neuestes, ärztlich erprobtes Mittel gegen  
Husten, Heiserkeit, Bronchialkatarrh.

Zu haben in den Apotheken und  
Drogenhandlungen.

Alleinige Fabrikanten  
Rhein. Nahrungsmittelwerke H.-G.  
Köln-Berlin.

## Hôtel „Der Kaiserhof“ Wilhelmsplatz

Weinstuben, und Austern-Salons.

Anerkannt beste französische Küche. Soupers von Mk. 3,— an.

Kaiserhof Wiener Café.

Romanisches Café. Sehenswürdigkeit von Berlin.

Kurfürstendamm 238. . . .  
vis-à-vis der Kaiser Wilhelm-Gedächtnis-Kirche.

Hochelegant eingerichtet.

Die Direction: M. Matthäi.

Grösstes Familien-  
Restaurant

**Friedrichs-Hof**

Vorzügliche Küche.

vis-à-vis Apollo-Theater

Prima Biere und Weine.

E. Seebardt.

„Trianon“

**Weinstuben**

Mittelstr. 15 a. d. Friedrichstr.

Täglich: Concerte der Florentiner Kapelle.

Diners: von 1,25 Mk. an, von 12 $\frac{1}{2}$ —7 Uhr.

Soupers von 2,00 Mk. an und Speisen a la carte.

Delicatessen der Saison: **Weine erster Häuser.**

Richard Borstein.

Fabrik & Lager  
elektrotechnischer  
Bedarfs-  
Artikel.  
**Petri & Dahlheim**  
Berlin W.  
Leipzigerstr. 103  
Glühlampen | Kohlenstifte  
Marke „Watt“ | Marke „Plania“

**Theater-Restaurant**

früher **R. Faber**

Charlottenstr. 58  
am Gensdarmenmarkt

Bequemste Verbindung nach allen Richtungen  
Berlins.

Vorzügliche Küche. Ausgezeichnete  
Weine und echte Biere.

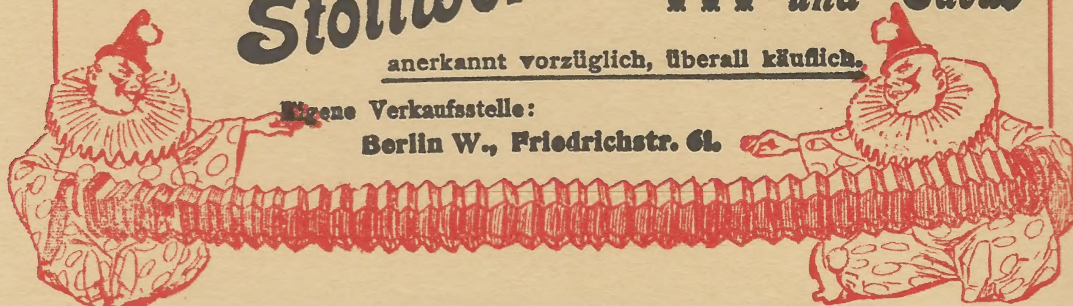
Salons a part. Saal.

Inh. **F. Denne.**

**Stollwerck's Chocolate**   
 und **Cacao**  
anerkannt vorzüglich, überall käuflich.

Eigene Verkaufsstelle:

Berlin W., Friedrichstr. 61.





**Juwelen Gold- u. Silberwaren-Fabrik**

Wand-Stand- u. Taschen-Uhren-Lager



**EUGEN SCHRÖDER**  
HOF-JUWELIER

BERLIN W.

Leipziger-Str. 35

am Eckhaus Charlotten-Str.



Eckladen u. l. Etage im eigenen Hause.



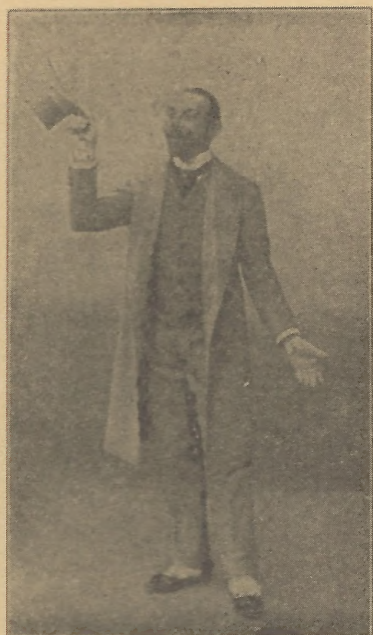
Erstes Atelier für

Fernsprech-Amt III, 2669

# Bühnen-Costüme

N., Elsasserstrasse 49

Frau E. Verschleisser.



Robert Steidl.

**S. Neuberg**

Pferdehandlung

Lehrterstr. 12/13

hält fortwährend

ca. 500

Pferde

zum Verkauf

**Weinstuben zum Rheingau**

(Maurer & Bracht)

Nieschen für kl. & grosse Gesellschaften

Reichhaltige Abendkarte

mit ganzen & halben Portionen

Friedrichstr. 56 J. Wichmann.

**Gustav Jffland.**

BERLIN W.

Detail:

Engros:

Lützowstr. 83.

Lützowstr. 107-108.

Telephon: Amt IX, 6417.

Nicht Mitglied des Tapetenringes.

**Tapeten u. Borden**

in grösster Auswahl zu bekannt  
billigsten Preisen.

Hausbesitzern 25% Rabatt.

Zu haben in allen einschlägigen  
Geschäften



D. R. G. M.

Elektr.  
tragbare Lampen

Nur Engros u. Export durch

American Electrical Novelty & Mfg. Co., G. m. b. H.

BERLIN S., Ritterstr. 71-75.

**Postkarten**

von auftretenden Künstlern

sind am Verkaufsstand im

Theater zu haben.

**MUSIKALIEN**

aus allen Operetten von o o o

**PAUL LINCKE**

sind am Musikalienstand im  
Theater zu haben.

Versand

ZIMMERMANN & Co.

Besselstrasse 5.



# PROGRAMM.

.....  
Sonntag, den 27. October 1901.

## Concert der Theater-Capelle.

(Dirigent: Carl Beyerhaus.)

- a) „Aus grosser Zeit“, Marsch von Lehnhardt.  
b) Fest-Ouverture von Leutmer.



### Reklamebilder.

1. „An die Gewehre“, Marsch von Lehnhardt. 7 Uhr 25 M.

2. **Ellen Sousa** 7 Uhr 30 M.  
Soubrette.

3. **Lucie Verdier** 7 Uhr 37 M.  
Soubrette und Instrumental-Künstlerin.

4. **Frau Luna.** 7 Uhr 52 M.  
Programm siehe nebenstehend.

---

15 Minuten Pause.

---

### (Reklamebilder.)

5. „Unser Kaiser Friedrich“, Marsch von Blon.

6. **Brothers Avolo** 9 Uhr 29 M.  
Dreifach Reck.

7. **Mme. Balfa** 9 Uhr 37 M.  
Cantatrice à la harpe.

8. **Wallno u. Marinette** 9 Uhr 45 M.  
Gesangs- und Tanz-Duettisten.



Zum 412. und letzten Male:

# FRAU LUNA

Burlesk-Phantastische Ausstattungs-Operette mit Luft-Tanz  
in einem Akt mit 5 Bildern u. Apotheose von **Bolten-Bäckers.**

Musik von **Paul Lincke.** Dirigent: **Reinhold Ehrke.**

Regie: **Alfred Lux.**

## PERSONEN:

Iduna Pusebach . . . . .	<b>Emmy Kröchert.</b>
Marie, ihre Nichte . . . . .	<b>Kathi Herold.</b>
Hans Steppke, Mechaniker . . .	<b>Robert Steidl.</b>
Lämmermeyer, Schneider . . . .	<b>Arnold Rieck.</b>
Pannecke, Steuerbeamter a. D. .	<b>Kurt Rudolph.</b>
Frau Luna . . . . .	<b>Cäcilie Carola.</b>
Prinz Sternschnuppe . . . . .	<b>Franz Porten a. G.</b>
Theophil, Haushofmeister im Monde	<b>Georg Barsch.</b>
Stella, Haushälterin der Frau Luna	<b>Ida Perry.</b>
Ein Mondgroom . . . . .	<b>Helene Reppert.</b>
Mondelfen, Gefolge der Luna, Gefolge des Prinzen.	

Im 4. Bilde: „Luftballét“ ausgeführt von dem Ballet-

Ensemble **GRIGOLATIS.**

Erste Solotänzerin: **Preciosa Grigolatis.**

Im 5. Bilde: **Apotheose mit glanzvollen Lichteffekten.**

---

## 9. Kosmograph 10 Uhr 10 M.

(System Messter).

1. Amerikanische Scharfschützen auf dem Marsche durch einen Palmenwald bei Manila.
2. Die Medizin.
3. Czarenbesuch in Frankreich:  
Czar und Czarin mit grossem Gefolge begeben sich zur Truppenrevue.
4. Der Einzug des II. Bataillon des II. Ostasiatischen Infanterie-Regimentes in Wien am 27. September 1901.
5. Se. Majestät Kaiser Franz Joseph I. begrüsst die Fahnencompagnie des II. Bataillon des II. Ostasiatischen Infanterie-Regimentes im Burghofe zu Wien am 27. September 1901.
6. Der gespensterhafte Clown.
7. Brückenabbruch auf einer Eisenbahnstrecke ohne Betriebsstörung.

---

## 10. Schlussmarsch.

Etwaige Aenderungen im Programm behält sich  
die Direktion vor.

**Anfang des Konzerts: 7 Uhr.**

**Anfang der Vorstellung: 1 $\frac{1}{2}$  8 Uhr.**



CONFECTIONSHAUS

**R. M. Maassen**

BERLIN S., Oranienstrasse 165 (am Oranienplatz)

Grösstes Special-Geschäft der Branche.

Höchste Leistungsfähigkeit durch Selbstfabrikation in grossem Stil.

**ZIMMERMANN & Co.**

BERLIN SW., Besselstr. 5

**Internationales Reklame-Institut**

Uebernahme vornehmer Reklame für  
Geschäftshäuser und Etablissements.

Fernsprecher: Amt 4, 9176.

Annoncen-Verlag von

Illustrierte Zoologische Garten-Zeitung, Berlin

Apollo-Theater-Programm, Berlin

Tournée Sousa, Konzert-Programm

Tournée von Miss Loïe Fuller's Theater

*Inserate in obigen Publikationen haben aussergewöhnlichen  
grossen Erfolg durch die eigenartig vornehme Aus-  
stattung, grosse Auflagen und durch den Leserkreis  
eines vielseitigen, kaufkräftigen Publikums Berlins sowie  
Berlin besuchender Fremden.*







**Bart Fixer**

Jeder Schnurrbart erh. sof. u. dauernd e. eleg. Form nur d. Bartfixer, ges. gesch. Der Schnurrbart ersch. voll, natürl. Die Haare kleben nie zus. Fl. M. 1,25. N. b. d. Fabr. Franz Schwarzlose, Berlin Leipziger-Str. 56.

**Neu! Neu!**  
**Voranzeige!**

**„Traube“**

Weinhandlung und Weinrestaurant.  
Leipzigerstr. 117—118  
Parterre und I. Etage.  
Gegenüber der Ober-Postdirektion.  
**Sehenswürdigkeit**  
von Berlin.

Exquisite Spelsen.  
Auserlesene Weine.

Sämmtliche Speisen:  
½ Portion M. 0,75 ganze M. 1,25.  
Besitzer: **Ernst Traube.**  
Eröffnung Anfang October cr.

## Höhn's Austern-Salon.

Gegründet 1844. Telephon Amt I, No. 2403

**21 Kronen-Strasse 21.**

Aeltestes und vornehmstes Austern-Restaurant der Residenz.

Soupers von 7 Uhr an à Couvert Mk. 1,50.  
14 hochelegante Salons apart für kleine und grössere Gesellschaften.

Täglich: **Prima Holländer u. engl. Austern.**

**Benno Weimann**



Preciosa Grigolatis.

## Weinhandlung und Weinstuben

**A. P. d'Heureuse & Co.**  
**Krausen-Strasse 42/43**

am Dönhofsplatz.

Dejeuners, Diners v: 1/21-5 Uhr. Soupers.

Nach dem Theater:

Frische Küche. Stammabendbrot.

1/2 Portionen.

Weine aus den allerersten Häusern.

**Bayrische**

## Action-Bierbrauerei

**Aschaffenburg**

(Bayern)

Grösste Brauerei Unterfrankens.

**Kelle und dunkle Exportbiere**

GENERAL-VERTRETER:

**Franz Böhm, Berlin, Breitestr. 5.**

Goldene und Silberne Medaille Paris 1900.

**1000 fach erprobt!**  
und von sicherer Wirkung ist **Georg Pohl's**  
**Aromatische Schwefel-Gesichtspickel-**  
**Seife**, es verschwinden sicher und radikal

**■ Nasenröte ■**

Gesichtsröte, Frost rissige, rauhe, spröde Haut,

**■ Gesichtspickel ■**

Finnen, Mitesser, Pusteln, gelbe Haut,  
Flechten, Hautausschläge u. Runzeln.  
à Packet 50 Pf., 3 Packete 1,25 M. per Nachn.  
Erfolg garant. schnell u. radikal. Nur allein bei  
**Georg Pohl, Berlin, Brunnenstr. 157.**

Goldene und Silberne Medaille Paris 1900.

## Haar- u. Bartwuchs

beförderndes vegetabilisches **Kräuter-**  
**Kraftwasser (Nordpol)**. Ist zweifel-  
los wirksam bei vorgeschrittener **Haar-**  
losigkeit, sofern auch nur die geringste Keimfähig-  
keit noch vorhanden ist, belebt die Haar-  
wurzel zu neuem Wuchse. **Verhütet**  
unfehlbar das Ausfallen der Haare.  
Biele Anerkennungen, sicherer Erfolg.  
Flasche 1,50 Mk. per Nachnahme. Nur bei  
**Georg Pohl, Berlin,**  
**Brunnenstr. 157.**

## Schöne deine Tapeten

und benutze beim Einschlagen

◆ von Haken und Nägel ◆

**Zimmermanns**

**STEIN-BOHRER**

== Preis 60 Pfg. ==

**Zu haben in allen**  
**Eisengeschäften**

**Zimmermann & Co.**

**SW., Besselstr. 5.**







ORAM 17855

# Manoli

## Cigaretten

### haben Weltruf.

Weltausstellung  
PARIS 1900



GOLDENE  
MEDAILLE

Ziehung: 29., 30. November,  
2., 3. u. 4. Dezember 1901.

**7. grosse Geld-Lotterie.**

## Wohlfahrts =

à 3 Mk. **Loose** à 3 Mk.  
30 Pf. 30 Pf.

incl. Reichsstempel.

16 870 Geldgew. zahlb. ohne Abzug

**575,000 Mk.**

**100,000 Mk.**

**50,000 Mk.**

**25,000 Mk.**

1 à 15 000 = 15 000

2 à 10 000 = 20 000

4 à 5 000 = 20 000

10 à 1 000 = 10 000

100 à 500 = 50 000

150 à 100 = 15 000

600 à 50 = 30 000

16 000 à 15 = 240 000

500 000 Loose.

Loos-Versand d. General-Debit

## Lud. Müller & Co.

BERLIN, Breitestr. 5.

Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

## MUSIKALIEN

aus allen Operetten von

**PAUL LINCKE**

sind am Musikalienstand im  
Theater zu haben.

Versand

**ZIMMERMANN & Co.**

Besselstrasse 5.



Paul Lincke.

de Grahl, von Grueber & Co

## PATENT- BUREAU.

Ingenieure;

u. technisches

**BERLIN**

N. 24

Köln a/Rh.  
Breitestr. 135

Hamburg.  
Gr. Burstah 49.

Friedrichstr.  
127.

## POSTKARTEN

und

## Photographien

von auftretenden Künst-  
lern sind am Verkaufs-  
stand u. im Theat. zu hab

## Emil Lefèvre

## Teppich-Spezialhaus

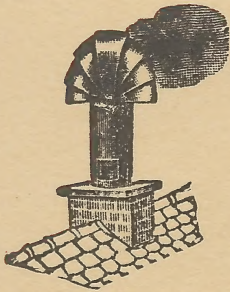
Berlin S., Oranien-Str. 158.

„Spezial-Katalog“ (ca. 450 Illu-  
strationen) o

gratis und portofrei,







## ALLZEIT-VORAN

sind GROVE's Patent-  
**Schornstein- und Lüftungsaufsätze**  
Keinen Rauch, keinen Dunst mehr, keine beweglichen Theile, daher der **beste und haltbarste** Schornstein-Aufsatz der Gegenwart. Diese Apparate sind ebenso ausgezeichnet für Eisenbahn- und Strassenbahnwagen, Schiffskajüten, Maschinenräume, Krankenhäuser, Kaserne, Pferdeställe u. s. w. Eingeführt und vorgeschrieben bei den Kgl. Preuss. Staatsbahnen. Allein. Fabrikant: **David Grove, kgl. Hofing.** Berlin SW., Friedrichstr. 24  
Bis 40 pCt. bill. als die Konk.! Wiederverk. Rab.



*Spécialité de Grands Vins de Bordeaux*

## J. Bigourdan

56 cours du Medoc

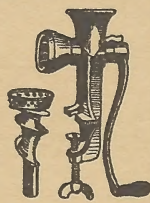
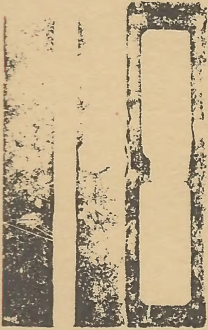
**BORDEAUX**

56 cours du Medoc

*Propriétaires des Chateaux: Guillot, de Lionne, Domaine de Landéron, et de la Distillerie de St. Martin de Sos (France).*

*Filiale: Berlin, Friedrichstrasse No. 218.*

*Director der Filialen in Deutschland J. C. F. FERREYRA.*



**=UNICUM=**  
**Fleischhackmaschine**  
die  
beste Haushaltungsmaschine.  
**Fritz Wienecke**  
BERLIN S.W. Markgrafenstr. 20

# Original=Haase=Bier



**Helles Pilsner- und Märzenbier**  
aus der Brauerei von E. HAASE, Breslau  
ist

**im Apollo-Theater zu haben.**

== Special-Ausschänke: ==

Friedrichstr. 134, Grossgörschenstr. 10,  
Belle-Alliancestr. 99, Rosenthalerstr. 14,  
Klopstockstr. 18.

**Für Familien** Flaschenbiere frei  
Haus ohne Pfand.

Man verlange Prospect.

**Gustav Haesen**  
General-Vertreter

**Schlesische Strasse**  
**No. 28.**

Telephon:  
Amt IV, No. 306.









# Das Apollo-Theater in der Friedrichstraße, 1901

